

# Werke 1986—1997

## MADELEINE DIETZ

Diese Zusammenstellung zeigt  
ausschließlich Abb. dreidimensionaler  
Objekte, Performances und Installationen.

Frottagen, Zeichnungen, Fotografie,  
Radierungen oder Malerei werden  
in einem anderen Werkkatalog  
zusammengestellt.

Auch Kunst am Bau habe ich hier nicht  
erfasst.

Es ist durchaus möglich, dass es Objekte  
gibt, die hier nicht aufgeführt sind. Der  
Verbleib einiger Arbeiten ist mir  
unbekannt.

Um Ergänzungen oder auch Korrekturen  
von Angaben bin ich dankbar.

*Madeleine Dietz im Dezember 2023*

## LEBEN GEBEN

Getrocknete, rissige Erde, Lehm, Torf, Leder, Hanf, Steine, Holz, aber auch verzinktes Stahlblech: Wenige, elementare Materialien bilden das künstlerische Vokabular der Madeleine Dietz - gebunden an nicht minder lapidare, archetypische Formen wie Kreis, Mandorla, Stab, Zylinder und Mulde. Nur scheinbar im Widerspruch zu solcher Kargheit stehen die mit leichter Hand gefertigten Skizzen, die dynamisch rotierenden Farbmassen der Dispersionsbilder. Denn Präzision ist auch ihnen eigen, ebenso wie eine nur eben gebändigte Dynamik den aufbrechenden, sich wölbenden oder kraterförmig sich öffnenden, dürstenden Oberflächen der Objekte und Installationen. Nicht erst deren Titel, „Leben geben“, verweist auf elementare, naturhafte Vorgänge. Die gewählten Materialien und Formen lassen Körperhaftes unmittelbar assoziieren, evozieren kaum verschlüsselt erotische Erfahrungen, stellen diese jedoch zugleich in einen größeren Zusammenhang: Ist es nicht Lehm, aus dem „Adam“, der Mensch aus Erde, geformt wurde? Der Garten, der Kosmos, der bewahrende, schützende Behälter: Präzise, kühle, technoider Form umschließt die Erwartung von Wachsen und Werden, hält und stützt das Amorphe, bedingt die Kraft, indem diese zugleich gebändigt und gefasst wird. Madeleine Dietz gerät nicht in die gefährlichen Bereiche des Illustrativen, in denen künstlerische Autonomie zugunsten benennbarer Zielsetzungen aufgegeben würde.

Zweifelloso hat sie ein Anliegen, und sie vertritt es mit temperamentvoller Entschiedenheit: In ihrem Leben wie in ihrer Kunst spannt sich ein überzeugender Bogen von der prägenden Authentizität ihrer Erfahrung als Frau zum kompromisslosen Plädoyer für Leben, Ehrfurcht und Verantwortung. Aber ihre Arbeiten gehen über eine solche Manifestation weit hinaus. Sie thematisieren die generelle Nähe von Kraft und Fragilität, von Vitalität und Gefährdung, und sie lassen sich so, gerade in ihrer künstlerischen Souveränität, als vielfältig auf Realität bezugnehmende Chiffren lesen, deren Deutung nicht trotz, sondern gerade wegen und in ihrer erotischen Dimension auf ein verantwortliches Miteinander und ebenso und in ihrer Begründung im genuin Weiblichen auf Menschliches schlechthin, auf das Humanum, verweist.

*Heidelberg, im Oktober 1989 Hans Gercke  
anlässlich der Ausstellung im Heidelberger Kunstverein 1989*

# LEBEN GEBEN 1988

Performance mit Steinen, Erde, Leder, Holzstöcke, Jute  
Kunst am Taubengarten, Grünstadt/Pfalz



# 1987/1989



O.T. 1987  
Jute, Holz 100 x 30 cm  
Privatbesitz



LEBEN GEBEN 1987  
Acrylfarbe auf Holzplatten, 4 – teilig  
Holz, Torf  
Bildschirm, Videokassette  
200 x 300 x 300 cm



LEBEN GEBEN 1987  
Lammleder, Holz, Sisalschnur  
220 x 100 cm



O.T. 1987  
100 x 35 cm  
Stahlblech, Basalt, Holz, Hanf



LEBEN GEBEN 1987  
Fotokopien, Holz, Erde, Juteschnur



O.T. 1989  
Hummus Leder, Holz  
800 x 100 x 20 cm  
Heidelberger Kunstverein  
Sammlung Reinking



LEBEN GEBEN 1987  
Jute, Holz



LEBEN GEBEN 1989  
Erde, Holz, Jute  
7 x 50 x 40 cm  
Sammlung Reinking



O.T., 1988, restauriert 2023  
Holz, Jutestreifen  
10 x 70 x 40 cm  
Sammlung Reinking





O.T. 1989  
Zinkblech, Erde, Holz  
30 x 200 x 200 cm  
Kunstverein Heidelberg



KEIN BRUNNEN, 1991 renoviert 2018  
Erde, Stahl  
40 x Ø 100 cm  
Sammlung J. Sontheimer



LEBEN GEBEN 1989  
Erde, Zinkblech, Bildschirm,  
VHS Kassette  
Ø130 x 45 cm  
Rudolf Scharpf—Galerie des  
Wilhelm—Hack—Museums, Ludwigshafen



LEBEN GEBEN 1989  
Videoinstallation  
Jute, Erde, Monitor, Stundenglas, VHS  
Rudolf Scharpf—Galerie des  
Wilhelm Hack – Museums, Ludwigshafen



LEBEN GEBEN 1989  
Erde, Leder,  
Rauminstallation  
Heidelberger Kunstverein

# 1988—1989



LEBEN GEBEN , 1988  
 Erde, Stahl, Holz, Jute, Leder  
 Ø 80cm x 10 cm  
 Sammlung T. Hauk



LEBEN GEBEN, 1988  
 Erde, Zinkblech, Leder, Holz  
 Ø 53 cm x 90 cm  
 Privatbesitz



LEBEN GEBEN, 1988  
 Erde, Zinkblech, Holz, Leder  
 50 x 180 x 50 cm



LEBEN GEBEN, 1989  
 Erde, Zinkblech, Holz, Leder  
 Privatbesitz



LEBEN GEBEN 1988  
Erde, Zinkblech, Holz, Leder

LEBEN GEBEN, 1988  
Erde, Zinkblech, Holz, Leder  
Ø 45 cm x 75 cm  
Privatbesitz



## 1990—1991



SEGMENT oder EIN TEIL VON .... 1990  
Erde, Stahl  
12 x 90 x 90 cm



O.T., Wandobjekt 1990  
Stahl, Erde  
49 x 65 x 25 cm



O.T., 1990  
Erde, Stahl  
Ø60 cm x 70 cm  
Privatbesitz



O.T. 1990  
Erde, Stahl, Holz  
200 x 65 x 35 cm



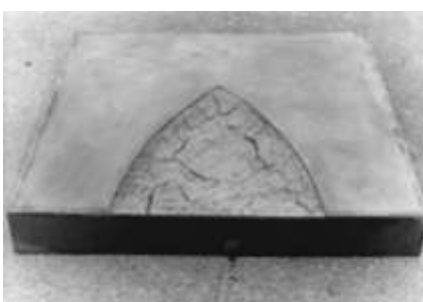
O.T. 1990  
Holz, Erde, Leder  
35 x 200 x 70 cm



O.T. 1991  
Erde, Stahl, Leder  
15 x 100 x 100 cm



O.T., 1991  
Erde, Stahl  
10 x 180 x 100 cm



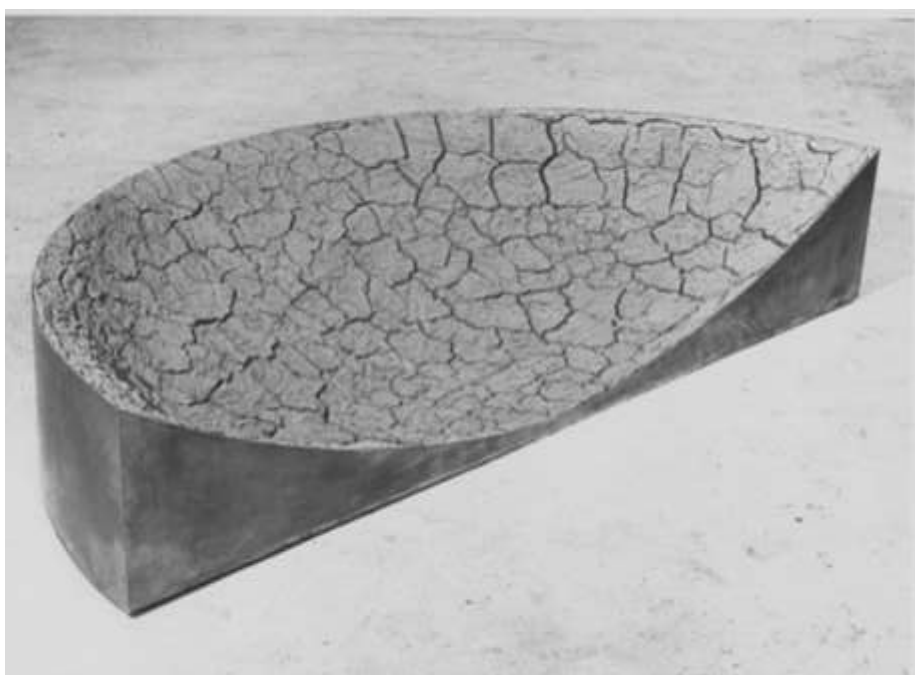
O.T. 1991  
Erde, Stahl  
10 x 100 x 100 cm



GEÖFFNET 1990  
Erde, Stahl  
10 x 200 x 200 cm



EIN TEIL VON .... 1990  
Erde, Stahl  
45 x 200 x 100 cm



1991



O.T. 1991  
Erdstücke getrocknet, Stahlplatte  
40 x 100 x 200 cm  
Sammlung Reinking



OT. 1991  
2 Stahlplatten, Erde  
Installation auf dem Grundstück  
Bau Haus Fischer, Wuppertal



O.T. 1991  
Erdstücke getrocknet, Stahl  
20 x 100 x 140 cm  
Privatbesitz



Rauminstallation 1991  
12 Stahlplatten, getrocknete Erdstücke  
je 200 x 100 x 1 cm,  
600 x 400 cm  
Pfalzgalerie Kaiserslautern



o.T. 1991  
Bandstahl 2 cm, getrocknete Erdstücke  
20 x 100 x 100 cm  
Herrenhof Musbach



O.T. 1991  
2 Stahlplatten, getrocknete Erdstücke  
20 x 200 x 210 cm  
Aachen Ludwig Forum  
Ausstellung Deutscher Künstlerbund

1991



EIN TEIL VON .... 1991  
Erde, Stahl  
12 x 180 x 20 cm  
Sammlung Reinking



KANN SEIN 1991  
Erdstücke, Stahl  
200 x 100 x 50 cm



O.T. 1991  
Pflanzerde, vertrocknete Erde  
Hospitalhof Stuttgart  
200 x 100 x 50 cm



DIALOG 1991  
Stahl, getrocknete Erde, Leder  
30 x 48 x 27 cm  
Sammlung Heil



KEIN BRUNNEN 1992  
Erde, Stahl  
Ø 40 cm x 20 cm  
Privatbesitz

ABGESCHNITTEN 1991  
Erde, Stahl  
Ø50 cm x 180 cm  
Stuttgart, Hospitalhof





1992



O.T. 1992  
Erde, Stahl  
40 x 200 x 200 cm



O.T. 1992  
Erde, Stahl  
15 x 30 x 20 cm



O.T. 1992  
Erde, Stahl  
6 x 80 x 12 cm



O.T. 1992  
Erde, Stahl  
45 x 14 x 14 cm  
Sammlung Heil, Karlsruhe



O.T. 1992  
Erde, Stahl  
40 x 3 x 20 cm



RINNE 1992  
Erde, Stahl  
15 x 250 x 30 cm



O.T. 1992  
Erde, Stahl  
100 x 20 x 100 cm



O.T. 1992  
Erde, Stahl  
120 x 30 x 35 cm



RINNE 1992  
Erde, Stahl  
8 x 8 x 200 cm  
Sammlung Sontheimer, Mannheim



O.T. 1992  
getrocknete Erdstücke, Stahlkuben  
200 x 150 x 100 cm



1992—1993



Performance 2023  
Erde getrocknet  
frische Pflanzerde, Stahlstäbe  
  
Städtische Galerie Würzburg



Performance 1992  
1200 x 130 cm  
  
Badischer Kunstverein Karlsruhe







Performance WEG 2023  
Erde, 12 Stahlplatten

Skulpturenmuseum Glaskasten Marl

Die Arbeiten von Madeleine Dietz (Plastiken und Aktionen) behandeln von Beginn an ursprüngliche Erfahrungen des Menschen.

Ihr Material war und ist die Erde, deren Bearbeitungsmöglichkeiten, Verhalten und Symbolkraft.

Ihre jüngsten Plastiken sind strenger und dadurch präziser, aber auch hintergründiger geworden.

In Marl wird sie eine ihrer Erd-Stahl-Arbeiten verändern, um durch diesen Prozeß Bedeutungsebenen und -verbindungen zu schaffen.

Gestörte Beziehungen im umfassenden Sinne - menschliche wie natürliche, gesellschaftliche wie ökologische werden durch die Handlung der Künstlerin geklärt und erfahren so eine anscheinend einfache aber signifikante Lösung.

Die Ursprünglichkeit der benutzten Materialien - getrocknete Erdschollen und Stahlplatten -, die Klarheit der Form und die durch-konzipierte Aktion entkleiden diese Plastik-Umwandlung

von überhöhtem Beiwerk und reduzieren die Gesamtarbeit auf ihre wesentlichen Momente.

Die Künstlerin schrieb in knapper und bezeichnender Form zu einer ihrer jüngsten ähnlichen Performances:

"Erde, die in Verbindung mit Wasser zu einem formbaren Material wird, ausgebreitet am Boden Risse bildend, der eigenen Gesetzmäßigkeit folgend zu Erdschollen zerbricht.

Erdschollen, aufgehäuft über dem Arbeitsgang sich ordnend und verändernd, zum Behältnis werdend, Mulden bildend, Stahlstäbe, Stahlplatten Mittel zum Zudecken, Abdecken, Abgrenzen, Verschließen, Bewahren, Schützen.

hingehen

suchen

freilegen

hineingeben

abdecken

weggehen

niederknien

wegräumen

öffnen

verschließen

abgrenzen

Formbarkeit und Starre, Chaos und Ordnung, künstliche und natürliche Form- und Materialstruktur, thematische Gestaltwerdung und Auflösung."

So ereignen sich künstlerische Setzung und Handlungen, die für Madeleine Dietz wichtige Selbstvergewisserungen sind und für den Betrachter und Zeugen zur dichten Folge zweier gewandelter Zustände zusammenwachsen, die vielschichtig mit- und ineinander verzahnt sind.

Uwe Rüh



WEG Performances 1992  
Erdstücke, Stahlplatten, Vierkantstahl  
Mannheimer Kunstverein

1993



ABSCHNITT 1993  
Erde, Stahl  
25 x 25 x 13 cm  
Privatbesitz



O.T. 1993  
Erde, Stahl  
20 x 60 x 150 cm



HALBE KUGEL 1993/96/98  
Erde, Stahl  
70 x 35 cm  
Galerie Rottloff, Karlsruhe  
Galerie Sonja Roesch, Houston TX



O.T. 1993  
Erde, Stahl  
keine Größe bekannt  
Privatbesitz



O.T. 1993  
Stahl, Erde  
Kunstverein Villa Streccius, Landau



SCHUBER 1992  
Stahl, Erde  
80 x 230 x 80 cm  
Kunstverein Friedberg und  
Galerie Erhard Witzel, Wiesbaden



O.T. 1993  
Erde, Stahl  
keine Größe bekannt  
Privatbesitz



O.T. 1992  
Erde, Stahl  
200 x 400 x 500 cm  
Installation Kunstverein Friedberg



O.T. 1992  
Erde, Stahl  
100 x 180 x 300 cm  
Sammlung der Städt. Galerie Karlsruhe



EIN TEIL VON ... 1993  
Stahl, Erdstücke  
90 x 100 x 50 cm  
Sammlung Städtische Galerie Würzburg



KANN SEIN ... 1992/1993  
Erde, Stahl  
100 x 180 x 90 cm  
Galerie Sonja Roesch, Houston, TX



1992—1993



HALBSCHALE 1993/2003  
Erde, Stahl  
20 x 40 x 20 cm  
Privatbesitz



O.T. 1993  
Erde, Stahl  
je ca. 100 x 25 x 100 cm



O.T. 1993  
Erde, Stahlstab  
ca. 90 x 150 x 250 cm



O.T. 1992  
Wandobjekt  
30 x 45 x 2 cm  
Privatbesitz



O.T. 1992  
Wandobjekt  
30 x 45 x 2 cm  
Privatbesitz



O.T. 1992  
Erde, Stahlplatte  
je 45 x 5 x 30 cm, 2—teilig  
Privatbesitz



TRIPTYCHON 1992  
Wandobjekt, Erde, Stahl  
70 x 100 x 10 cm, 2—teilig  
Privatbesitz



O.T. 1992  
Erde, Stahl  
170 x 150 x 35 cm  
Sammlung Stober 1993





O.T. 1993  
 Erde, Stahl  
 40 x 200 x 40 cm  
 1. Preis, Kahnweilerpreis  
 Rockenhausen/Pfalz



O.T. 1993  
 Erde, Stahl  
 100 x 90 x 130 cm  
 Sammlung Wilhelm—Hack Museum,  
 Ludwigshafen



O.T. 1993  
 Installation in der Kathrinenkapelle, Landau  
 235 x 65 x 100 cm  
 Projekt KIRCHGÄNGE Landau



O.T. 1993  
 gebrochene Erdsäule, Stahl  
 35 x 125 x 35 cm

# 1993/1994



O.T. 1994  
Installation mit Erdstücken und  
2 Stahltafeln je 200 x 100 cm  
Symposium Annweiler



SCHATZKASTEN 1994  
roter Sandstein, Stahlplatte 3 cm  
100 x 100 x 100 cm  
Annweiler

BODENSCHUBER 1994  
Erde, Stahl  
je x 100 x 25  
Privatbesitz



SCHUBER 1994  
Stahl, Erdstücke, 2-teilig  
Je 60 x 60 x 20 cm  
Privatbesitz



O.T. 1993/1997  
Stahl, Erdstücke  
20 x 20 x 10 cm  
Multiple, 9 Exemplare



O.T. 1993  
Stahl, Erdstücke  
Rauminstallation KV Germersheim

O.T. 1994  
 Stahlplatte, Erdstücke  
 100 x 200 x 100 cm  
 Kunstraum Posselt, Bonn



O.T. 1994  
 Stahlgestell, Kissen, Erde  
 300 x 70 x 500 cm  
 Kirchheim Teck



O.T. 1994  
 Erdstücke,  
 weisser halbtransparenter Stoff  
 12 x 700 x 350 cm



# 1994/1995

KEINE WAND 1995

Stahl, Erde

200 x 700 x 75 cm

Galerie Dorothea van der Koelen

Foto: H.M. Asch, Wiesbaden



O.T. 1995

Erde, Stahl

300 x 20 x 30 cm

Städt. Galerie am Markt

Schwäbisch Hall

Foto: Roland Bauer, Braunsbach



O.T. 1994

Stahl, Erde

je 40 x 200 x 80 cm

Poznan, Galeria Miejska, arsenal



O.T. 1994  
 Erde getrocknet  
 Lichtprojektion  
 400 x 400 cm  
 Städt. Galerie am Markt  
 Schwäbisch Hall



O.T. 1994  
 Stahlplatte, Erde, Diaprojektion  
 120 cm Ø 35 cm  
 Budapest, Obudai Tarsakör Galeria  
 Water Ordeal, mit Valeria Sass



O.T. Lichtinstallation 1995  
 Erde, Diaprojekter  
 Raumgröße  
 Galerie Waldherr, Kirchheimbolanden

# 1996/1997



**GEÖFFNET 1997**  
Erde, Stahl  
25 x 140 x 6 cm, 3—teilig  
Privatbesitz



**BODENSCHUBER 1997**  
getrocknete Erde, Stahl, 2—teilig  
unbekannte Größe  
Privatbesitz



**OPFER FÜR BATHSEBA 1997**  
Stahlkubus, Erde  
je 100 x 70 x 70 cm  
Ludwigsburg, Landeskirchliches Museum  
Kunst—Raum—Kirche



**O.T. 1996**  
Stahl, Erde  
unbekannte Größe  
Privatbesitz



**DIPTYCHON 1997**  
Erde, Stahl, 2—teilig  
Größe unbekannt  
Privatbesitz



**SCHATZKASTEN 1997**  
Stahl, Erde  
30 x 10 x 30 cm  
Privatbesitz



**BODENSCHUBER 1997**  
getrocknete Erde, Stahl, 2—teilig  
unbekannte Größe  
Privatbesitz



**TRIPTYCHON**  
Stahl, Erde, 3—teilig  
100 x 130 x 10 cm  
Privatbesitz



**O.T. 1996**  
2 cm Stahlplatten, Erde  
20 x 34 x 2 cm  
Privatbesitz



**KLEINER SCHUBER 1997**  
Stahl, Erde  
30 x 21 x 4 cm, Multiple  
Privatbesitz





KLEINER KASTEN 1997  
Erde, Stahl  
25 x 25 x 10 cm  
Privatbesitz



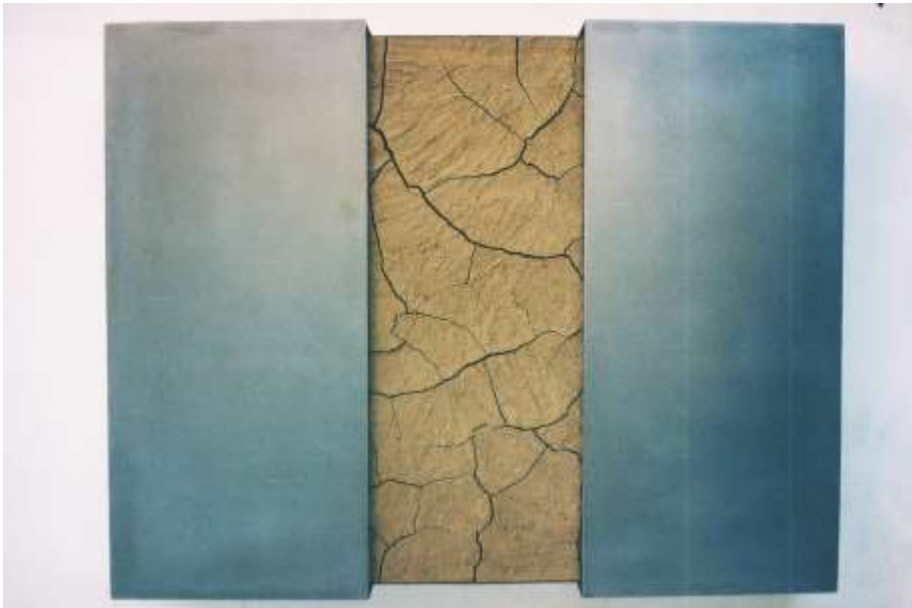
O.T. 1996  
Stahl 2 cm, Erde  
120 x 60 x 20 cm  
Sammlung Kunsthalle Mannheim



DIPTYCHON 1997  
Getrocknete Erde und Stahl  
2 – teilig  
Je 50 x 40 x 10 cm  
Sammlung Daimler Chrysler

TRIPTYCHON 1997  
Stahl, Erde, 3 – teilig  
200 x 160 x 10 cm  
Privatbesitz

# 1996/1997



TRIPTYCHON 1997  
Stahl, Erde, 3—teilig  
100 x 120 x 10 cm  
Privatsammlung



KEIN FENSTER ZUM HIMMEL 1997  
Stahl, Erde, 2—teilig  
je 85 x 57 x 10 cm  
Sammlung Stober



O.T. 1996  
Erde, Stahl, 3—teilig  
20 x 60 x 20 cm  
Privatbesitz



O.T. 1996  
Erdstücke, Stahl  
45 x 90 x 90 cm



TRIPTYCHON 1997  
Stahl, Erde  
Privatbesitz



TRIPTYCHON 1997  
Stahl, Erde, variabel  
Grösse unbekannt  
Privatbesitz



Und doch nicht bleibend ... 1996  
15 x 15 x 30 cm  
geplante Auflage 9  
Sammlung Reinking und Privatbesitz



O. T. 1996  
Stahl, Erde  
20 x 34 x 2 cm  
Privatbesitz





ALTARUMBAU 1997

Stahl, Erdstücke

300 x 290 x 290 cm

Kassel, Kirche St. Martin

Begleitprogramm der Evang. Kirche zur  
Dokumenta X



O.T. 1997

Lichtinstallation Kassel,

Kirche St. Martin

Größe unbekannt

# 1996/1997



KEIN ROSENHAIN 1997  
Erdstücke  
70 x 600 x 600 cm  
Kirche St. Petri, Dortmund



KEIN ROSENHAIN 1997  
rote Erde, Stahl  
30 x 30 x 10 cm  
2 Exemplare  
Privatbesitz



KEIN TRESOR 1997  
Erde, Stahl  
je 50 x 25 x 25 cm, 2—teilig  
Privatbesitz



O.T. 1997  
Erde, Stahl, 2—teilig  
je 25 x 25 x 25 cm  
Privatbesitz



KEIN ROSENHAIN 1996  
Erde, Stahl  
10 x 100 x 100 cm



EIN KLEINES STÜCK ERDE 1996  
Erde, Stahl, 2—teilig  
je 86 x 16 x 10 cm (variabel)  
Privatbesitz



KONKRETUM—ABSTRAKTUM 1996  
Museum Bochum  
mit Margret Eicher



KEINE WAND 1997  
Stahl, Erde  
200 x 300 x 20 cm, 5—teilig



TRIPTYCHON 1997  
Erde, Stahl  
3—teilig, Größe unbekannt  
Privatbesitz



KLEINER KASTEN 1997  
Erde, Stahl  
20 x 20 x 10 cm  
Privatbesitz



KLEINER SCHUBER 1997  
Erde, Stahl  
Größe unbekannt  
Privatbesitz



EIN TEIL VON ... 1997  
Stahl, Erde  
10 x 40 x 16 cm  
Privatbesitz



VIELLEICHT FÜR SCHÄTZE (Nr. 2) 1997  
Stahl, Erde  
25 x 37 x 10 cm  
Privatbesitz



ZUM TEIL GEÖFFNET 1997  
Stahl, Erde, vierteilig  
50 x 101 x 12 cm  
Privatbesitz



1996/1997



280 TAGE 1996  
Erde  
Museum Wiesbaden,  
Historisches Museum der Pfalz  
Sammlung Reinking



EIN TEIL VON ... 1997  
Stahl, Erde  
23 x 40 x 19 cm  
Privatbesitz



KLEINER KASTEN 1996  
Stahl, Erdstücke, 2—teilig  
Höhe 45 cm  
Historisches Museum der Pfalz



EIN TEIL VON ....  
Stahl, Erdstücke,  
10 x 30 x 30 cm



DIALOG  
Stahl, Erdstücke, 2—teilig  
200 x 60 x 60 m  
Historisches Museum der Pfalz



DIALOG 1996  
Erdstücke  
Höhe 150 cm  
Historisches Museum der Pfalz



KEIN TRIPTYCHON 1997  
Erde, Stahl  
75 x 100 x 75 cm  
Sammlung Evang. Kirche  
Reda—Wiedenbrück





